

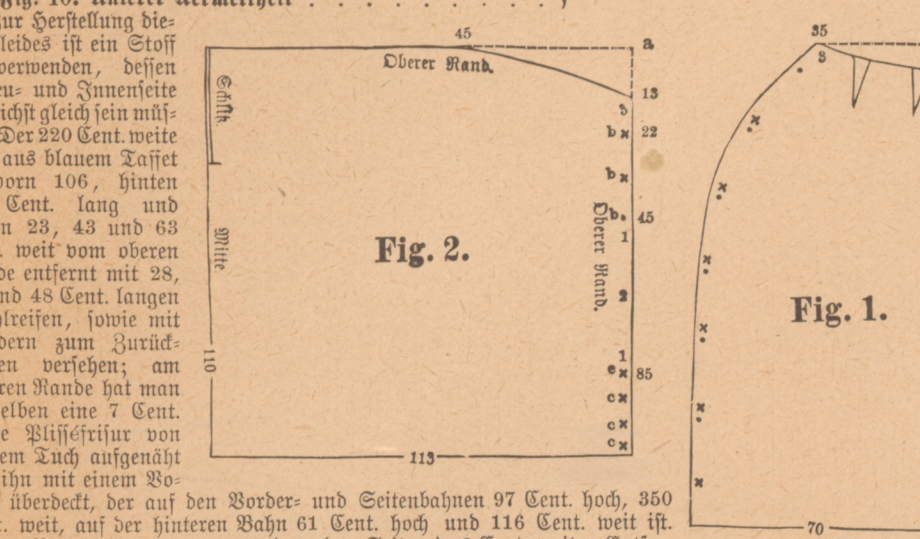
Schnittmuster-Bogen zum Bazar 1887. Nr. 3.

Vorderseite.

Beschreibung und Zeichnung der Schnittmuster nach Erklärung der Zeichen.

Nr. 1. Kleid aus Tuch (Abb. Nr. 3 und 87).

- 1. Schnittmuster zur Taille (zum 20. Theil vertheilt).
2. Vordertheil
3. Oberer Halsabschnitt
4. Unterer Halsabschnitt
5. Halsabschnitt (mit Umfassung)
6. Unterer Halsabschnitt
7. Halsabschnitt
8. Halsabschnitt
9. Oberer Kermeltheil
10. Unterer Kermeltheil

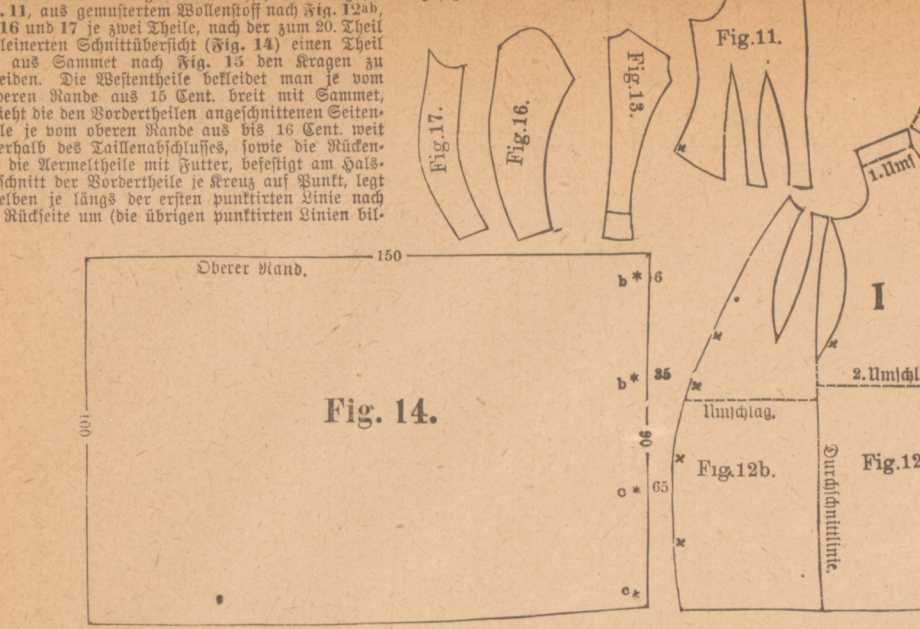


Das Kleid ist ein Zopf zu verwenden, dessen ... Die Taille ist ein Zopf zu verwenden, dessen ...

Nr. 11. Ganskleid aus gemusterter Wolle (Abb. Nr. 61).

Größere Stoff: 8/4 Meter von 110 Cent. Breite.

- 11. Obertheil (mit Umfassung)
12. Vordertheil
13. Halsabschnitt
14. Schnittmuster zum hinteren Theil (zum 20. Theil vertheilt)
15. Halsabschnitt
16. Oberer Kermeltheil
17. Unterer Kermeltheil

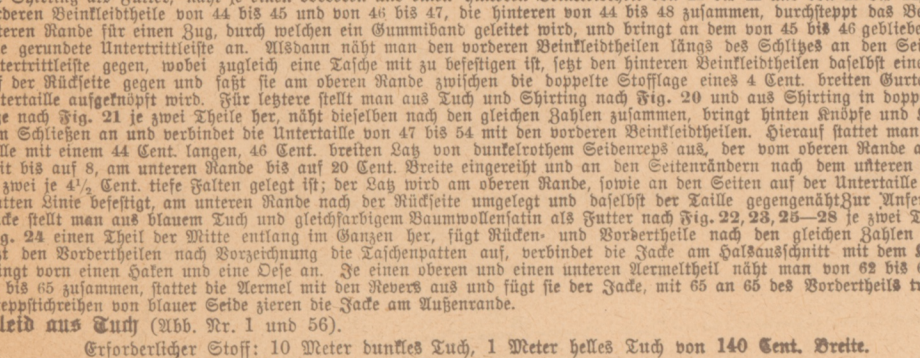


Das Kleid ist ein Zopf zu verwenden, dessen ... Die Taille ist ein Zopf zu verwenden, dessen ...

Nr. 13. Anzug für Kinder von 4-6 Jahren (Abb. Nr. 21 und 22).

Größere Stoff: 1/2 Meter von 120 Cent. Breite.

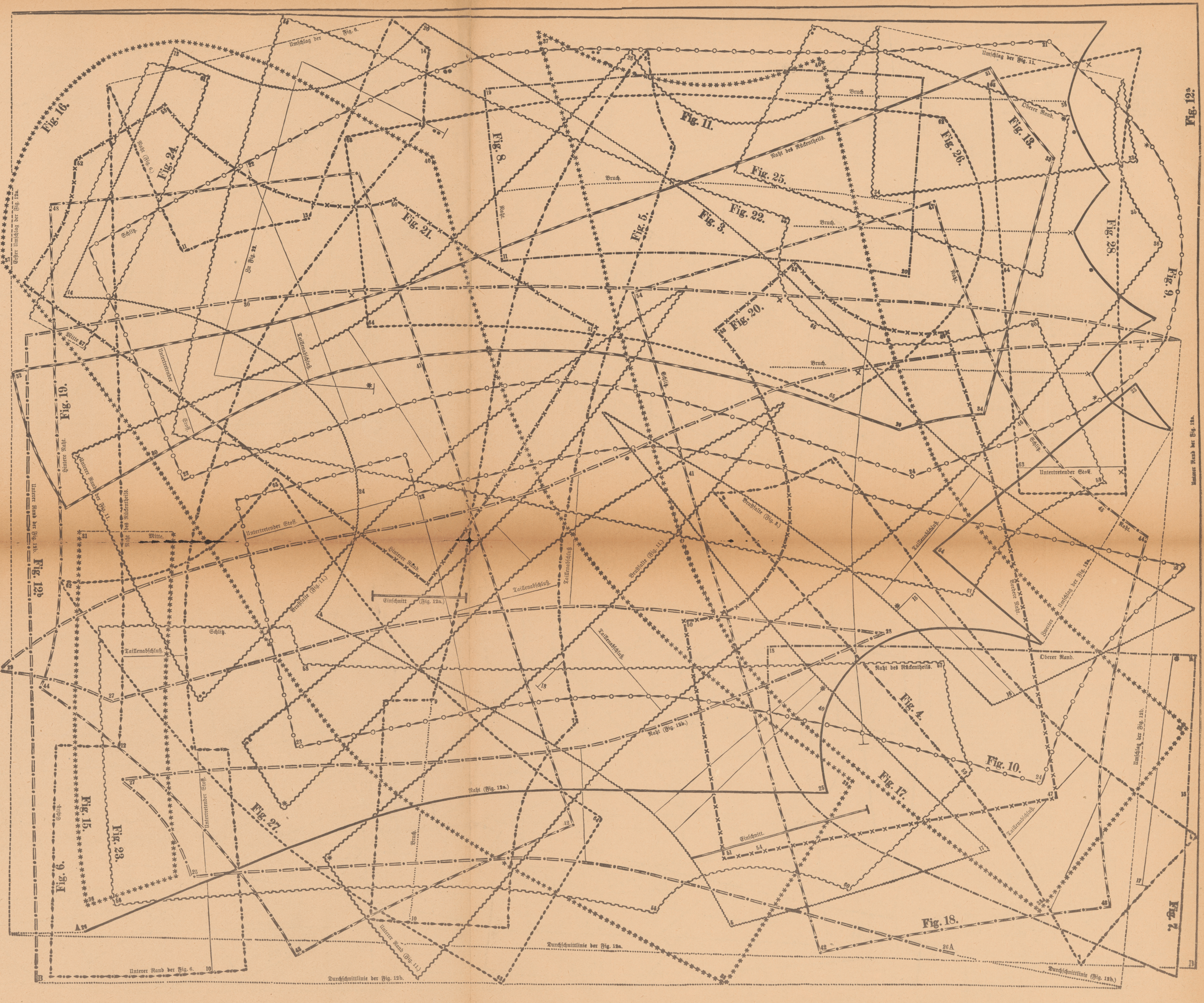
- 13. Oberer Halsabschnitt
14. Unterer Halsabschnitt
15. Halsabschnitt
16. Halsabschnitt
17. Halsabschnitt
18. Halsabschnitt
19. Halsabschnitt
20. Halsabschnitt
21. Halsabschnitt
22. Halsabschnitt
23. Halsabschnitt
24. Halsabschnitt
25. Halsabschnitt
26. Halsabschnitt
27. Halsabschnitt
28. Halsabschnitt



Nr. 14. Anzug für Kinder von 4-6 Jahren (Abb. Nr. 23 und 24).

Größere Stoff: 1/2 Meter von 120 Cent. Breite.

- 14. Oberer Halsabschnitt
15. Unterer Halsabschnitt
16. Halsabschnitt
17. Halsabschnitt
18. Halsabschnitt
19. Halsabschnitt
20. Halsabschnitt
21. Halsabschnitt
22. Halsabschnitt
23. Halsabschnitt
24. Halsabschnitt
25. Halsabschnitt
26. Halsabschnitt
27. Halsabschnitt
28. Halsabschnitt



Der 206 Cent. weite Rock aus selbstfarbemem Stoff ist am unteren Rande mit einer 7 Cent. breiten Pelz aus gleichem Stoff begrenzt und mit einem 96 Cent. hohen, vorn 240, an den Seiten und hinten 300 Cent. weiten, 3/4 plissé gefalteten Rocken aus selbstfarbemem Stoff garnirt. Der Theil des Rockens nach dem unteren Rande, sowie an den Querseiten Stellen von modischem Zuschnitt in doppelter Stofflage untergebracht, außerdem sind dieselben an den Querseiten mit Bildung in 3 Cent. Breite, 7 Cent. lange Bänder bereits angebracht, das letztere beim Vorneinanderlegen des vorderen und hinteren Theils ineinander greifen und dieselbe mit einem Knopf und einem mittleren Knopfloch befestigt werden. Für die Taille stellt man aus selbstfarbemem Stoff nach dem zum 20. Theil vertheilten Schnittmuster Fig. 1 den vorderen Theil der Taille entlang

im Ganzen, nach Fig. 11 den hinteren Theil her, und zwar geben die in den Contouren befindlichen Zahlen die Mängen und Breiten der Theile, die außerhalb der Contouren befindlichen Zahlen die Mängen und Breiten der Theile, die innerhalb der Contouren befinden. Nachdem in Fig. 11 längs der Doppelreihen der Einschnitte gemacht und von 1 bis 2 die Mängen vertheilt sind, befestigt man am vorderen Theile je einen Knopf, sowie die mit Buchstaben versehenen Streifen auf den gleichen Buchstaben beschrifteten Punkten, nach Fig. 11 die mit a, b, c und d versehenen Streifen je auf der Rückseite aneinander und legt die rechte Hälfte des hinteren Theils dem vorderen Theil von 3 bis 4 gegen; an der linken Seite legt man die mit 4 beschrifteten Stellenlagen, sowie

die mit Stern beschriftete Stelle der Fig. 11 auf der mit 4 und Stern versehenen Stelle der Fig. 11. Nachdem man die Taille am oberen Rande mit dem Rock gleich gefaltet die Doppelreihen eines Knopfes und bringt an Stern b den hinteren Theil einen Knopf, an der mit Stern beschrifteten Stelle des vorderen Theils die entsprechende Stelle an. Die Taille aus selbstfarbemem Stoff ist mit selbstfarbemem Stoff verkleidet, die mit Buchstaben versehenen Streifen, und am vorderen Rande der Vordertheile angebracht, die ineinander greifen je dem rechten und linken Vordertheil angebracht. Ein Theil aus selbstfarbemem Stoff und bestem Tuch gefalteter Stoffstreifen, sowie selbst am besten Tuch vertheilbaren die Taille.

Fig. 12a

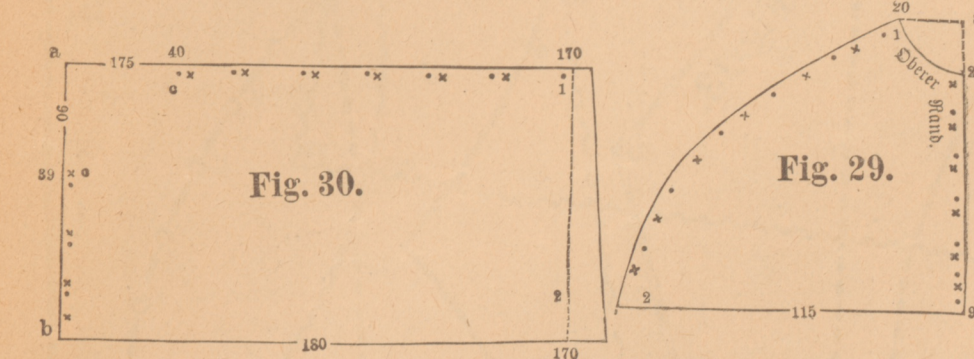
Fig. 12b

Fig. 12c

Fig. 12d

**Rückseite.**  
Beschreibung und Verzeichniß der Schnittmuster nebst Erklärung der Zeichen.

- IV. Kleid für junge Mädchen (Abb. Nr. 55).  
Geschnittener Stoff: 6 Ellen von 110 Cent. Breite.  
Länge der Oberweite: 46 Cent. Länge der Tailleweite: 81 Cent.
- Fig. 29. Schnittmuster für Taillie (zum 20. Zeit vertheilt).
  - Fig. 30. Vordertheil
  - Fig. 31. Obertheil
  - Fig. 32. Vordertheil
  - Fig. 33. Obertheil
  - Fig. 34. Vordertheil
  - Fig. 35. Hälfte des Rückentheils
  - Fig. 36. Hälfte des Kragens
  - Fig. 37. Oberer Kragentheil
  - Fig. 38. Unterer Kragentheil



Der Rock aus braunem Stoff royal ist mit einem an der linken Seite bis zum oberen Rande reichenden an der rechten Seite 70 Cent. hohen, a plissé gefalteten Bolant von gleichartigem Stoffstoff überdeckt. Die Taillie stellt man aus Wollestoff nach Fig. 29 den vorderen, nach Fig. 30 den hinteren Theil, überdeckt letzteren auf der Rückseite vom Seitenrande bis einige Centimeter weit über die mittlere Linie hinaus mit Wollestoff, die Grundlage legt ihn längs der Linie nach der Rückseite um und verzert ihn der Abb. entsprechend mit brauner Wollestoff. Wollstoff befestigt man an beiden Seiten je Kreis auf Punkt, sowie an dem hinteren Theil Kreis, auf Punkt, nicht befestigt man jedoch den vorderen Theil 1 bis 2 auf und ist beide Theile mit dem Rock gleich zwischen die doppelte Stofflage eines Quertes, darauf schneidet man für die Taillie aus Wollestoff nach Fig. 32-35, 37 und 38 je zwei Theile, aus braunem Sammet nach Fig. 31 den vorderen, nach Fig. 33 die mit Wollestoff überdeckte Theile mit Futter, den Kragen außerdem mit Einlage. Sind in den Vordertheilen die Stofflagen ausgelegt, so näht man den vorderen Vordertheil vom Kragentheil von 3 bis 4 auf, verbindet Vorder-, Seiten- und Vordertheil des Halses gemäß, befestigt an Fig. 35 die mit Wollestoff überdeckten Kragen auf den mit gleichen Wollestoff überdeckten Punkten und löst die Taillie von 11 bis 10 zwischen Futter und Obertheil des mit Einlage versehenen Kragens. Je einen oberen und einen unteren Kragentheil befestigt man an beiden Seiten gemäß, besetzt den Kragenteil 4 Cent. breite Stoffstreifen auf, die am oberen Rande mit plissirtem Stoff besetzt sind, und löst sie mit 12 an 19 des Vordertheils treffend, der Taillie ein. Dieselbe wird nach Abb. mit Wollestoff und Wollestoff besetzt und theils mit Knöpfen und Knöpfelöchern, theils mit Knöpfen und Knöpfelöchern versehen.

V. Anzug für Mädchen von 6-8 Jahren (Abb. Nr. 23 und 24).  
Geschnittener Stoff: 1 1/2 Ellen von 130 Cent. Breite.

- Fig. 39. Vorderer Brustabschnitt
- Fig. 40. Hinterer Brustabschnitt
- Fig. 41. Schalkquart
- Fig. 42. Vordertheil
- Fig. 43. Hälfte des Rückentheils
- Fig. 44. Vordertheil
- Fig. 45. Hälfte des Rückentheils
- Fig. 46. Zehnweite
- Fig. 47. Oberer Kragentheil
- Fig. 48. Unterer Kragentheil

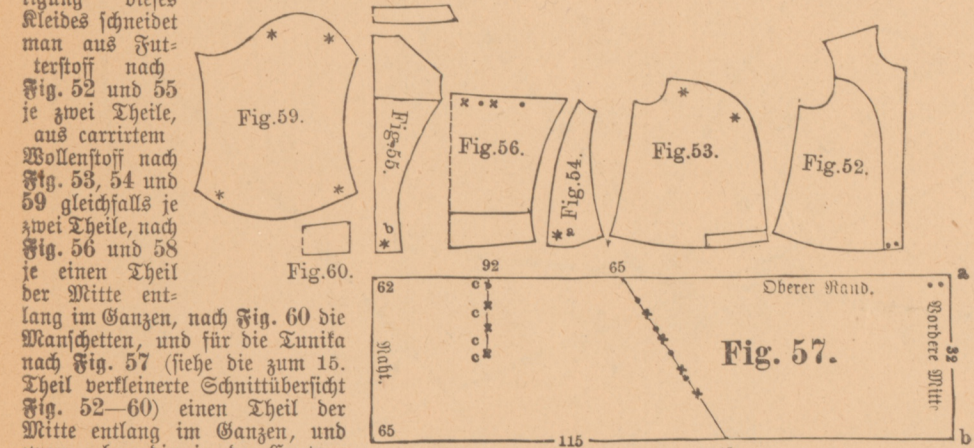
Der Anzug besteht aus Schalk, Weste und Rock und ist in der Weste der Abb. mit Stoffstoff ausgelegt, der vorderen Brustabschnitt des vorderen Schalks und des vorderen Brustabschnitts des vorderen Schalks nach Fig. 39-41 je zwei Theile, verbindet je einen vorderen und einen hinteren Brustabschnitt von 20 bis 21, von 22 bis 23 und von 24 bis 25, näht die vorderen Brustabschnitte von 26 bis 27, die hinteren von 28 bis 29 zusammen und legt den Schalk aus unten Rande je einen 2 Cent. langen, mit einer Stofflage zusammengehaltenen Aufstreifen gegen, wobei der untere Rand etwas einschalten ist. Hieran verbindet man die Stofflagen des von 21 bis 22 gebildeten Schalks mit einer Stofflage, legt den linken vorderen Brustabschnitt am vorderen Rande längs der Linie eine Knopfplatte unter, verbindet den rechten vorderen Brustabschnitt von 26 bis zum oberen Rande mit einer mit Knöpfen versehenen Untertheilseite und löst das Bruststück am oberen Rande zwischen die doppelte Stofflage eines 4 Cent. breiten Quertes schieflich werden dem Bruststück nach Vorgebung die mit einer Schalk verbundenen Schalkquartteile angebracht. Für die Weste stellt man aus braunem Tuch und Schirting als Futter nach Fig. 42 zwei Theile, aus schwarzem Sammetstoff als Schirting nach Fig. 43 einen Theil der Weste, verbindet man die beiden vorderen Brustabschnitte an und näht den Rücken des Krags bis Kreis 10 Cent. lang, durch eine Schalk verbundenen Schalkquartteile auf. Zur Vertheilung der Taillie schneidet man aus braunem Tuch nach Fig. 44-48 je zwei Theile, Fig. 45 jedoch mit Vertheilung der abgerundeten Contour für den rechten Rückentheil, und vertheilt Fig. 44-46 mit Vertheilung der abgerundeten Contour für den linken Rückentheil, als Futter. Wollstoff füllt man im linken Vordertheil aus den oberen, in beiden Vordertheilen den unteren Einschnitt aus, verbindet die Stofflagen je mit einer Taillie und näht den Vordertheil von 38 bis 39 längs der Seiten, sowie den unteren Einschnitt des vorderen Theils zusammen auf. Ein Rücken- und Vordertheil den Halses gemäß zusammengeheftet, so verzert man sie mit Stoffstoff, besetzt vorn am Halsabschnitt einen Kragen und eine Taillie zum Schließen, am rechten Vordertheil Knöpfe, am linken Vordertheil Knöpfe und Knöpfelöchern an, näht je einen unteren Kragentheil von 40 bis 41 und von 42 bis 43 zusammen, verzert die Kragentheile längs der Linie mit schmaler Wollestoff und löst sie, mit 43 an 43 des Vordertheils treffend, der Taillie ein. Ein Kragen, sowie eine Kragplatte verbindet man dem Wang.

VI. Ankleidung „Jugendlicher“ (Abb. Nr. 27).  
Fig. 49. Hälfte der Taillie (mit Einlage).  
Fig. 50. Hälfte des Vordertheils (mit Einlage).

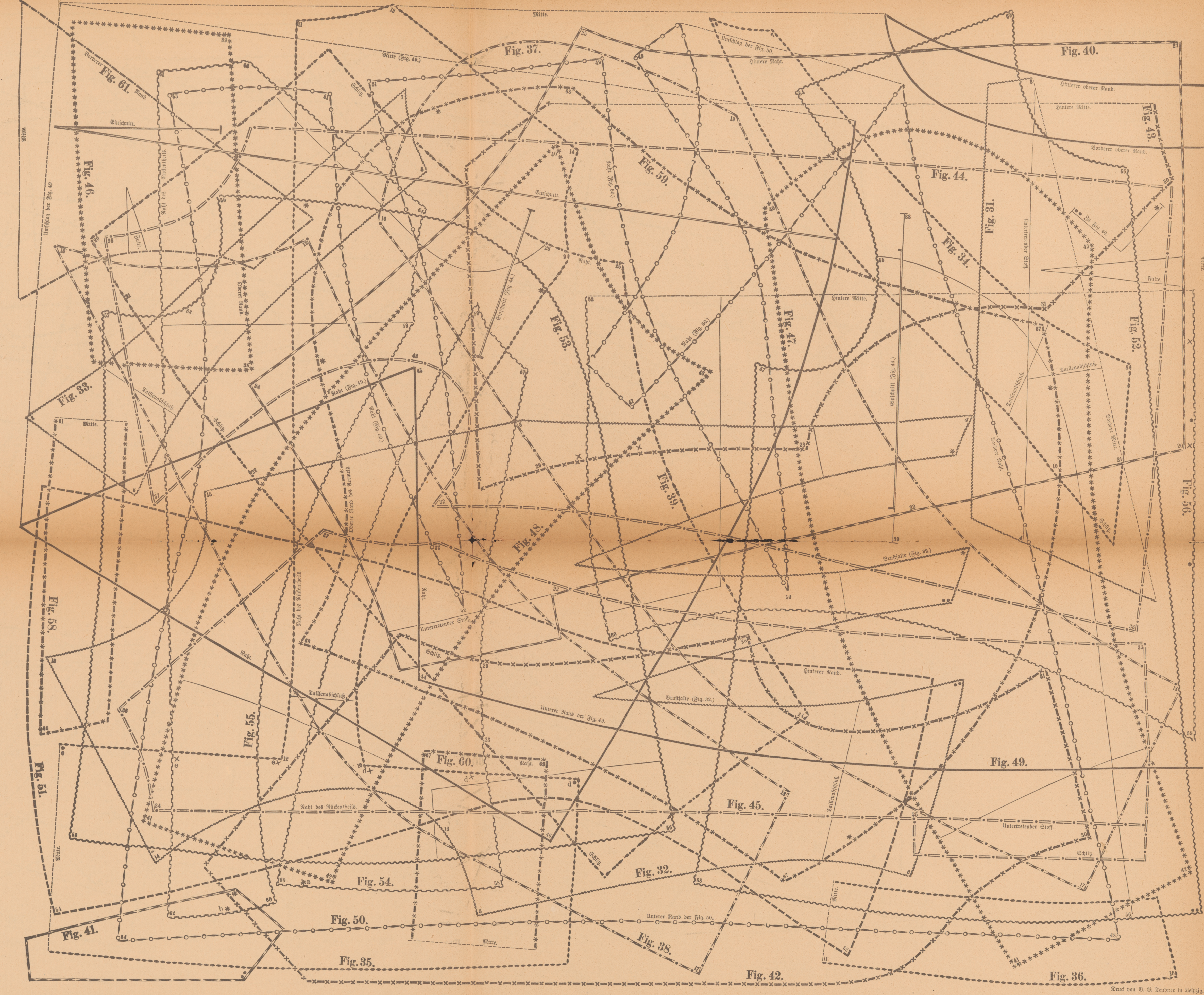
Der Anzug besteht aus Rock, Weste, Mieder und Mantel, ersterer aus gelbem Stoffstoff ist am unteren Rande mit einer gleichartigen Stofflage besetzt, der vorderen Brustabschnitt ist, und nach Abb. mit einer aus schwarzem Sammetstoff gebildeten Weste, sowie mit vertheiltem Stoff, die aus Sammet gebildeten Weste, verzert für die mit weitem Kragenteil versehenen Stoff streift man aus gelbem Stoff und Schirting nach Fig. 49, nachdem der Umfang des Kragens, einen Theil der Mitteltheile entlang im Ganzen, und mit Vertheilung der abgerundeten Contour für den vorderen Brustabschnitt her, durchschneidet den Stoff längs der hinteren Taillie, führt in den Kragenteil je den vorgezeichneten Einschnitt aus, näht den Stoff von 14 bis 15 und von 16 bis 17 zusammen, löst die Taillie an oberen und unteren Rande in Falten und löst sie je zwischen die doppelte Stofflage eines Quertes, das hinten je mit einem Knopf und mit einem Knopf geschlossen wird. Rings des Rückentheils, sowie der Stofflagen des Einschnittes verzert man die Kragentheile mit einer aus Wollestoff gebildeten Weste. Zur Vertheilung des Mieders schneidet man aus schwarzem Sammet und Schirting als Futter, nachdem an Fig. 50 der Umfang ergiebt ist, nach Fig. 50 und 51 je zwei Theile, näht Vorder- und Rückentheile nach den gleichen Stellen zusammen und bringt am hinteren Rande Schalken an, nach dem gelblichen Stoff gefaltet werden. Wollstoff besetzt man den unteren Rand des Mieders mit breiter Stofflage und verzert es am oberen Rande mit Wollestoff, am unteren Rande mit Wollestoff gefalteten vertheilten Stofflagen. Den Mantel stellt man aus einem 2 1/2 Ellen langen, 90 Cent. breiten vierseitigen Theil von rotem Wollestoff her, verzert denselben am Außenrande mit Wollestoff, sowie mit schwarzem Sammet und Wollestoff gefalteten vertheilten Stofflagen und besetzt ihn auf der Schulter je mit einer Stofflage, die durch eine Kette mit einem anderen verbunden sind. Zur Vertheilung des Krags dienen eine am die Taillie gelegte, aus Wollstoff zusammengesetzte Kette, an deren Enden die Abschnitte der Taillie befestigt sind, ein Collier aus Wollstoff, ein Jackenstück aus Wollestoff, besetzt mit einem roten Federstoff garnirtes Köpfchen aus schwarzem Sammet, rote Strümpfe, und schwarze Spangenhaken befestigen die Füße.

VII. Kleid für Mädchen von 8-10 Jahren (Abb. Nr. 45 und 52).  
Geschnittener Stoff: 3 Ellen von 110 Cent. Breite.

- Fig. 52. Vordertheil aus Futterstoff
- Fig. 53. Vordertheil aus Oberstoff
- Fig. 54. Schalkquart
- Fig. 55. Hälfte des Rückentheils aus Futterstoff
- Fig. 56. Hälfte des Rückentheils aus Oberstoff
- Fig. 57. Schnittmuster für Taillie (zum 20. Zeit vertheilt)
- Fig. 58. Hälfte des Kragens
- Fig. 59. Kragenteil
- Fig. 60. Hälfte der Manteltheile



Das Kleid ist mit plissirtem Stoff, sowie mit kurzen gefalteten Ornamentstreifen von grauem Zartstoff ausgelegt; die hinten gefaltete Taillie hat man gleichartigem Stoff gefertigt. Das Schalkstück aus schwarzem Stoff, auf welchem die gleichfalls aus Stoff gefertigten und mit Plissirten versehenen Falten befestigt sind, wird vorn durch eine Fiedermaus aus Stoff und Schalkstoff zusammengesetzt. Die Fiedermaus dient der Kopf einer Fiedermaus aus Stoff. Auf den Schultern aus Stoff sind gleichfalls Fiedermaus angebracht.



Das Kleid ist mit plissirtem Stoff, sowie mit kurzen gefalteten Ornamentstreifen von grauem Zartstoff ausgelegt; die hinten gefaltete Taillie hat man gleichartigem Stoff gefertigt. Das Schalkstück aus schwarzem Stoff, auf welchem die gleichfalls aus Stoff gefertigten und mit Plissirten versehenen Falten befestigt sind, wird vorn durch eine Fiedermaus aus Stoff und Schalkstoff zusammengesetzt. Die Fiedermaus dient der Kopf einer Fiedermaus aus Stoff. Auf den Schultern aus Stoff sind gleichfalls Fiedermaus angebracht.